

DIE MUSIKSCHULE KORNWESTHEIM

Gegründet vom Städtischen Orchester Kornwestheim e.V. im Jahr 1960, wurde die Musikschule Kornwestheim 1983 zur städtischen Einrichtung und ist mittlerweile als fester Bestandteil in der kommunalen Bildungslandschaft und auch als Teil des öffentlichen Kulturlebens nicht mehr aus Kornwestheim wegzudenken.

Uns liegt am Herzen, die Kraft der Musik Kindern und Jugendlichen zugänglich zu machen und möglichst vielen Menschen ein Leben mit Musik zu ermöglichen. Musik bildet Persönlichkeiten. Als Musikschule leisten wir damit einen wertvollen Beitrag zur Gesellschaft und tragen wesentlich zum öffentlichen Kulturleben bei.

Ob Kindergarten- oder Schulalter, Erwachsene und auch Menschen im wohlverdienten Ruhestand – an der Musikschule Kornwestheim finden alle Musikinteressierten und solche, die es werden wollen, das passende Angebot.

Außerdem ist die Städtische Musikschule Mitglied im Verband deutscher Musikschulen (VdM) und folgt den Qualitätsansprüchen seiner Mitgliedsschulen.

MUSIKSCHULE KORNWESTHEIM

STUTTGARTER STRAÙE 91

70806 KORNWESTHEIM

ÖFFNUNGSZEITEN DES SEKRETARIATS:

MONTAG 10:00-12:30 UHR UND 14:00-17:00 UHR

DIENSTAG 14:00-16:00 UHR

MITTWOCH 10:00-12:30 UHR UND 14:00-16:00 UHR

DONNERSTAG 10:00-12:30 UHR UND 14:00-16:00 UHR

www.musikschule-kornwestheim.de

Telefon: 07154 - 202 - 6221

Fax: 07154 - 202 - 6224

E-Mail: musikschule@kornwestheim.de

MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG



Musikalische Früherziehung im Überblick

WAS?

"Gegensätze ziehen sich an!" oder "Gleich und gleich gesellt sich gern!"

Beide Prinzipien sind wichtig und eine tragende Basis des Unterrichts. Sowohl im Erlernen und Erfahren von musikalischen Elementen, als auch in der Vermittlung spielen diese Grundsätze eine große Rolle:

Lang - kurz, hell - dunkel, schnell - langsam, rhythmisch gebunden - rhythmisch ungebunden, laut - leise, etc. sind wichtige Parameter in der Musik, die mehr oder weniger differenziert und variiert in jedem Musikstück aller Epochen vorkommen.

Ausgehend vom natürlichen Bewegungs- und Spieltrieb der Kinder baut die musikalische Früherziehung auf. Bewegungs- und Ruhepausen, Sing- und Zuhörphasen sowie Instrumental- und Nichtinstrumentalphasen ergänzen einander.

Der Kurs ist auf die Dauer von zwei Jahren angelegt.

WER?

Alle Kinder ab ca. 4 Jahren, die

- Freude an Musik erleben wollen.
- sich unbefangen musikalisch und tänzerisch ausdrücken möchten.
- gemeinsam Freude an der Musik haben.

WANN?

Kursbeginn ist in der Regel im Herbst, je nach Nachfrage auch im Frühjahr.

Unterrichtsdauer: 45 Minuten

Kursdauer: 24 Monate
(kein Unterricht während der Schulferien)

Gruppengröße: mindestens 6 Kinder.

WICHTIG:

Musikalische Früherziehung in zwei Stufen:

"Erleben - Erkennen":

Im ersten Jahr arbeiten die Kinder vorwiegend mit ihrem eigenen Körper und ihrer Stimme. Sie lernen musikalische Elemente körperlich und/oder stimmlich aufzunehmen und wiederzugeben.

Hinzu kommen Trommel, Xylophon, Pauke, Klangstäbe, Röhrenglocken, Becken, Triangel und Rassel aus dem Orff-Instrumentarium im freien oder gebundenen Spiel, solo oder tutti.

"Erkennen - Benennen":

Im zweiten Jahr lernen die Kinder differenzierter wahrzunehmen und zu spielen.

Sie haben im ersten Jahr viele musikalische Elemente erlebt und wiedererkannt, nun wird das Wiedererkannte benannt. Elemente wie z. B. lang - kurz oder laut - leise etc. werden graphisch notiert und umgekehrt werden graphische Notationen auf Instrumenten gespielt. Gegen Ende des zweiten Jahres werden das Notensystem und Notenzeichen eingeführt und verstärkt Instrumentenkunde unterrichtet sowie verschiedene Instrumentallehrer besucht.

